Wochenendausgabe, 2. / 3. Dezember 2006 Nr. 281 / 54. Jahrgang · 0,90 € / C 4408 A Bad Doberaner Zeitung

Leserservice: \$\times 01 802 / 381 365\$ Anzeigenannahme: \$\times 01 802 / 381 366\$

Atmosphärenforscher erwarten heute viele Gäste

Kühlungsborn. Heute lädt das Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik von 13 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Für alle, die nicht mit dem Pkw oder dem Fahrrad zum Institut fahren möchten, wird auch wieder ein Shuttle-Service eingerichtet. Der Bus fährt von 13 bis 16 Uhr stündlich vom Bahnhof West ab und jeweils 15 Minuten später vom Bahnhof Ost. Rückfahrten werden ab Institut stündlich von 13.30 bis 17.30 Uhr angeboten.

Die Wissenschaftler, die sich schwerpunktmäßig mit der Erforschung der komplexen Prozesse in der Erdatmosphäre in einer Höhe von 80 bis 120 Kilometern befassen und dabei international Maßstäbe

setzen, werden ihre neuesten Forschungsvorhaben vorstellen. Und ihre Messtechnik präsentieren: Höhenforschungsraketen, Lidar und verschiedene Laser. Auch ein Wetter-Ballon wird gegen 15 Uhr aufsteigen. Und natürlich erläutern die Physiker ihre Forschungsergebnisse anhand mehrerer Vorträge und Computermodelle.

Institutsdirektor Professor Franz-Josef Lübken wird von 13.30 bis 14 Uhr in die Arbeit des Instituts einführen und über Lidars und Raketen sprechen. Ein Vortrag über die Arbeit mit Radars folgt um 14.15 Uhr. Um Theorie und Modellierung geht es in einem kurzen Referat, das um 16 Uhr beginnt. L. W.